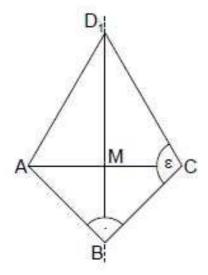
Mathematik I Nachtermin Aufgabe P 3

P 3.0 Gegeben ist das gleichschenklig-rechtwinklige Dreieck ABC mit der 4 cm langen Hypotenuse [AC]. Der Mittelpunkt der Hypotenuse [AC] ist der Punkt M.

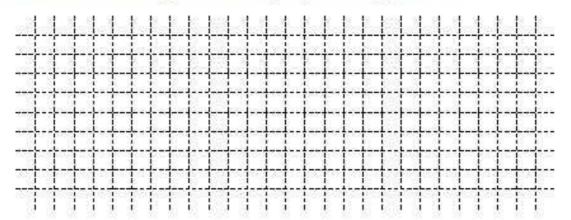
> Punkte D_n liegen auf der Geraden MB, wobei die Winkel D_nCB das Maß ε mit ε∈]45°;135°[haben.

> Die Punkte A, B, C und D_n sind die Eckpunkte von konvexen Drachenvierecken ABCD_n.

> Die nebenstehende Zeichmung zeigt das Drachenviereck ABCD₁ für $\epsilon = 105^{\circ}$.

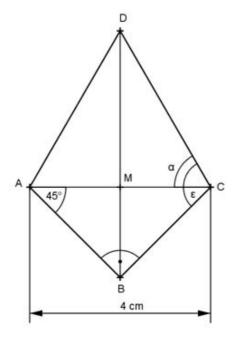


P 3.1 Berechnen Sie die Länge der Strecken [DaC] in Abhängigkeit von a.



P 3.2 Die Drachenvierecke ABCD_n rotieren um die Gerade BD_n. Bestimmen Sie durch Rechnung das Volumen V der entstehenden Rotationskörper in Abhängigkeit von ε.

2 P



3.1

Im Dreieck MCD gilt:

$$MC = AC/2 = 4 \text{ cm}/2 = 2 \text{ cm}$$

$$a = \varepsilon - 45^{\circ}$$

$$CD * cos a = MC | :cos a$$

$$CD_{(\varepsilon)} = \frac{MC}{\cos a} = \frac{2 \text{ cm}}{\cos (\varepsilon - 45^{\circ})}$$

3.2

$$V(\varepsilon) = \frac{\pi * MC^2 * BD}{3}$$

$$BD = BM + MD$$

$$BM = MC = 2 cm$$

Im Dreieck MCD gilt:

$$V(\epsilon) = \frac{\pi * 8 * (1 + * tan (\epsilon - 45^{\circ}))}{3}$$